

Insider-Information gem. Art. 17 MAR

Beate Uhse Aktiengesellschaft: Verkauf von Unternehmensbereichen und Zahlung der Zinsen in der angekündigten Grace Period

- ⇒ **Verkauf von Unternehmensbereichen in Assets-Deals**
- ⇒ **Buchverluste aus den Verkäufen nach IFRS ca. EUR 5 Mio.**
- ⇒ **Konzernabschluss 2016 noch in Bearbeitung**
- ⇒ **Zahlung der Anleihezinsen erfolgt am 27. Juli 2017**

Hamburg, 25. Juli 2017. Die Beate Uhse Aktiengesellschaft (ISIN DE0007551400, WKN 755140) teilt mit, dass sie sich von den niederländischen B2C-Aktivitäten sowie vom defizitären niederländischen Großhandel im Rahmen von Asset-Deals trennt.

Verkauf von Unternehmensbereichen

Zu den niederländischen B2C-Aktivitäten zählen die unter der Marke Christine le Duc betriebenen Shops und Online-Aktivitäten sowie weitere Shops in Amsterdam. Neben den Namensrechten werden die Assets der Sparte übertragen. Die Trennung vom verlustbehafteten Geschäftsbereich des niederländischen Großhandels, der Scala Agenturen B.V., erfolgt ebenfalls durch den Verkauf von Assets.

Der Verkaufspreis für diese Geschäftsaktivitäten liegt insgesamt bei EUR 4,05 Mio.. Der Käufer der Assets des niederländischen B2C-Bereichs ist eine Tochtergesellschaft einer irischen Investorengruppe. Erwerber der niederländischen Großhandelsaktivitäten ist eine niederländische Unternehmensgruppe. Als Termin für die Asset-Deals sind der 25. Juli 2017 für den niederländischen Großhandel und der 1. August 2017 für den genannten B2C-Bereich vereinbart.

Auswirkungen auf die IFRS Konzernbilanz in 2017

Diese Asset-Deals führen im laufenden Geschäftsjahr 2017 nach IFRS zu einem nicht liquiditätswirksamen Verlust von rd. EUR 5 Mio., der insbesondere aus der Wertberichtigung von Geschäfts- und Firmenwerten resultiert.

Aus heutiger Sicht und aufgrund erster Indikationen könnte sich der Verlust in 2017 im niedrigeren zweistelligen EUR Mio. Bereich bewegen. Dies führt nach IFRS voraussichtlich zu einem negativen Eigenkapitalausweis in der Konzernbilanz für das laufende Geschäftsjahr 2017.

Gleichzeitig bestätigt das Unternehmen die zuletzt am 8. Juni 2017 genannten vorläufigen Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016. Sowohl Umsatz- als auch Ergebniszahlen liegen in dem jeweils angegebenen Korridor. Einige Bewertungsthemen und die Prüfung des Jahresabschlusses sind jedoch noch nicht abgeschlossen.

Zinszahlung der Anleihe innerhalb der Grace Period

Die Zinszahlung für die Unternehmensanleihe (ISIN: A12T1W) erfolgt innerhalb der angekündigten Grace Period. Der Zinsbetrag wird an die zuständige Zahlstelle am 27. Juli 2017 angewiesen.



Über die Beate Uhse AG: Das Unternehmen Beate Uhse wurde 1946 gegründet und gehört mit seiner Marke Beate Uhse zu den Top 50 der wertvollsten Marken Deutschlands. Heute ist die Firma europaweit mit rund 440 Mitarbeitern in sieben Ländern aktiv und erzielte 2015 einen Umsatz von EUR 128,8 Mio.. Seit Mai 1999 ist die Aktie der Beate Uhse (XETRA:USE.DE) an der Frankfurter Börse gelistet. Mehr unter www.beate-uhse.ag.

Kontakt

Beate Uhse AG
Schleidenstraße 3
22083 Hamburg
Tel. +49(0)40 555 029 888 1
ir_mail@beate-uhse.de